

Neumarkter PFARRNACHRICHTEN



**Die Weichen für die Zukunft stellen
am 17. und 18. März 2007 bei der Pfarrgemeinderatswahl**

Informationsblatt der Pfarrgemeinde Neumarkt am Wallersee



Liebe Pfarrgemeinde!

Etwas Neues liegt in der Luft! Mag sein, dass uns die Erfahrungen des letzten Winters den folgenden Frühling und das Erwachen der Natur noch deutlicher und eindrucksvoller haben wahrnehmen lassen als in diesen Wochen. Macht nichts, denn heuer haben wir eine ganz andere Möglichkeit zu erfahren, dass etwas Neues in der Luft liegt:

In den vergangenen Wochen sind in einer Art Urabstimmung in unserer Pfarre aus vielen hunderten Eingaben gut 180 Namen als mögliche Kandidaten und Kandidatinnen für den Pfarrgemeinderat vorgeschlagen worden. Ein beachtliches Zeichen von Lebendigkeit und Vielfältigkeit in unserer Gemeinde. Davon wurden ungefähr 25 Personen so oft genannt, dass sie auch tatsächlich um eine Kandidatur ersucht wurden. Die meisten davon haben auch zugesagt.

Für diese Bereitschaft möchte ich mich herzlich bedanken, auch bei

denen, die zwar oft genannt wurden, sich aber ein Antreten bei der Wahl aus verschiedenen Gründen nicht vorstellen können.

Besonders erfreulich ist die Wahrnehmung, dass sich unsere Pfarre vor allem junge Menschen im neuen Pfarrgemeinderat wünscht. Nicht weil Erfahrung und ein gewisses Lebensalter hinten gestellt werden sollten, sondern weil es wichtig ist, die Verantwortung für unsere Pfarre genauso von Generation zu Generation weiter zu geben wie unseren Glauben. Für so einen Übergang scheint nun die Zeit gekommen zu sein. Dass das gelingt ist nicht selbstverständlich und immer das Werk vieler, es ist aber auch ein Zeichen, dass das, was wir zu Ostern und an Pfingsten feiern nie alt wird: Unser Hineingenommen sein mit Haut und Haar, mit Kreuz und Leid in die neue Welt Gottes, die mit Jesu Auferstehung endgültig begonnen hat, in der sein Geist weht wo er will, und das Angesicht der Welt neu macht durch Menschen die seiner Kraft vertrauen.

Die Wahl zum Pfarrgemeinderat in unserer Pfarre dürfen wir wirklich von Pfingsten her verstehen!

Ich ersuche Sie, am 17. und 18. März zur PGR-Wahl zu gehen!

Helfen wir alle zusammen, damit das Neue nicht nur in der Luft liegt, sondern konkret Gestalt annimmt.

Euer Pfarrer Michael Max

Neuigkeiten:

Andreas Weyringer wird Diakon

Am 17. Mai 2007 um 14.00 Uhr wird Andreas Weyringer von Erzbischof Dr. Alois Kothgasser im Dom zu Salzburg zum Diakon geweiht. Die Pfarre Neumarkt wird zu der feierlichen Zeremonie wieder einen Busservice organisieren. Zehn Tage später, am 27. Mai feiert die Pfarrgemeinde die Pfingstsonntagsmesse gemeinsam mit Diakon Andreas Weyringer.



Pfarrpraktikantin Manuela Neumayr

Mein Name ist Manuela Neumayr, ich bin 25 Jahre alt und wohne in Köstendorf. Im Rahmen meines Lehramtstudiums (Religionspädagogik und Biologie) an der Uni Salzburg werde ich in der Zeit von März bis Juni 2007 ein Praktikum in der Pfarre Neumarkt absolvieren. Zielsetzung des Praktikums ist es, Einblick in die Vielfalt des pfarrlichen Lebens und in die Zusammenarbeit von haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen zu gewinnen. Ich freue mich auf zahlreiche Begegnungen!



Neugründung der kfb-Neumarkt

Mit viel Elan startete am 27. Jänner 07 die neue Frauengruppe. Viel versprechend war die weibliche Beteiligung am Gründungsabend. Die 15 anwesenden Frauen formulierten ihre Wünsche und Erwartungen und zeigten großes Interesse. Die Gruppe, in der jederzeit interessierte Frauen willkommen sind, trifft sich jetzt regelmäßig einmal im Monat. Nächste Zusammenkunft ist am Montag, 26. März 2007 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal.

Aktive Jugend in Neumarkt

Seit dem Auftaktabend am 4. Jänner trifft sich die neue Jugendgruppe Neumarkt nun einmal im Monat. Beim ersten Treffen, an dem bodenständig Kochen angesagt war, wurden die organisatorischen Dinge besprochen und weitere Vorhaben wie ein gemeinsamer Schitag oder ein Hüttenwochenende geplant.

Es fand im Februar bereits ein Spieleabend statt, Anfang März setzten sich die Jugendlichen und jungen Erwachsenen in einem Diskussionsabend zum Thema Abtreibung auseinander.



Der Kampf mit den Grießnockerln

Die heilige Woche

in der Pfarrkirche Neumarkt

Samstag, 31. März 2007

19.30 Uhr: Abendmesse

Palmsonntag, 1. April 2007



08.30 Uhr: **Palmweihe in der Kirche**
und Pfarrgottesdienst

10.00 Uhr: **Palmweihe beim Seniorenwohnheim**
Prozession und Familienmesse

Gründonnerstag, 5. April 2007



18.00 Uhr: Beichtgelegenheit

19.30 Uhr: **Feierlicher Gottesdienst** vom letzten
Abendmahl und Möglichkeit zur Kommunion
unter beiderlei Gestalten (musikalisch
gestaltet vom Kirchenchor),
danach Anbetungsstunden

20.30 – 21.00 Uhr: Sommerholz und Lengroid
Maierhof, Matzing, Neufahrn, Sighartstein,
Pfungau, Schalkham, Thalham, Wertheim

21.00 – 22.00 Uhr: Stadt

22.00 – 23.00 Uhr: Stille Anbetung

Karfreitag, 6. April 2007



09.00 – 10.00 Uhr: Hauptstraße, Salzburger Straße, Wiener Straße

10.00 – 11.00 Uhr: Polyt. Schule, Hauptschule, Firmlinge
(in der Kapelle vom Seniorenwohnheim)

11.00 – 12.00 Uhr: Stadt (Breinberg bis Marktfeldsiedlung)

12.00 – 13.00 Uhr: Freiwillige Anbeter

13.00 – 14.00 Uhr: Schalkham und Maierhof

ab 13.00 Uhr: Beichtgelegenheit

14.00 – 15.00 Uhr: Pfongau, Lengroid und Sommerholz

16.00 – 17.00 Uhr: Neufahrn, Wertheim, Sighartstein, Matzing,
Thalham

19.30 Uhr: **Karfreitagsliturgie:** Wortgottesdienst,
Kreuzverehrung, Fürbitten

Karsamstag, 7. April 2007, Grabwache



- 09.00 – 10.00 Uhr: Matzing und Thalham
10.00 – 11.00 Uhr: Stadt-Ost (Bergseite)
11.00 – 12.00 Uhr: Stadt-West (Seeseite)
12.00 – 13.00 Uhr: Freiwillige Anbieter
13.00 – 14.00 Uhr: **Kinderandacht**
14.00 – 15.00 Uhr: Sighartstein, Wertheim
16.00 – 17.00 Uhr: Maierhof
17.00 – 18.00 Uhr: Hauptstraße, Salzburger Str., Wiener Str.
18.00 – 19.00 Uhr: Pfongau
ab 18.00 Uhr: Beichtgelegenheit
19.00 – 20.00 Uhr: Freiwillige Anbieter
20.00 – 21.00 Uhr: Sommerholz und Lengroid
21.00 Uhr: **Osternachtsfeier** (Kirchenchor)
Feuerweihe, Ostergesang, Lesungen,
Wasserweihe, Tauferneuerung,
Osternachtsamt, Speisenweihe

Ostersonntag, 8. April 2007



- 08.30 Uhr: Pfarrgottesdienst (Kirchenchor)
Speisenweihe
10.00 Uhr: Heilige Messe und Speisenweihe

Ostermontag, 9. April 2007

- 08.30 Uhr: Heilige Messe in der Ferialkirche Pfongau
10.00 Uhr: Heilige Messe in Neumarkt

Beichtgelegenheiten: Karwoche – Ostern

- Gründonnerstag: 18.00 – 19.00 Uhr
Karfreitag: 13.00 – 15.00 Uhr
Karsamstag: 13.00 – 15.00 Uhr
18.00 – 19.30 Uhr

und nach tel. Vereinbarung: 0 62 16 / 52 75

Ihnen allen ein frohes Osterfest!

*Der Pfarrgemeinderat mit Obmann Ernst Harzfeld, Pastoralassistent
Hermann Signitzer, Pfarrer i. R. Matthias Schwab und Pfarrer Michael Max*

Wahlinformationen:

Nach 2 Pfarrgemeinderatswahlen nach dem Ausschusswahlmodell wurde nun vom Pfarrgemeinderat beschlossen, wieder ein Sprengelwahlmodell anzuwenden. Wir haben die Sprengel ähnlich dem Vorbild der Wahlen von 87 und 92 eingeteilt. Es wird neben den 4 Sprengellisten 2 zwei weitere Listen geben, eine Liste der JugendvertreterInnen und eine Liste von Kandidaten aus der gesamten Pfarre. Die 2 jeweils meist gewählten KandidatInnen (aus der Jugendliste 3 KandidatInnen: Option für die Jugend) von jeder Liste / jedem Sprengel werden in den neuen Pfarrgemeinderat einziehen.

Briefwahl:

Sind Sie an den beiden Wahltagen oder zu unseren Wahlzeiten verhindert, so können Sie sich brieflich an der Pfarrgemeinderatswahl beteiligen.

Bitte rufen Sie bis zum 12. März im Pfarramt an und fordern Sie die Briefwahlunterlagen an.

Sie erhalten per Post den Stimmzettel mit der Briefwahlinfo, ein neutrales Kuvert und ein Retourkuvert. Geben Sie das Retourkuvert bis spätestens 16. März in der Pfarrkanzlei ab.

Die Wahlkommission wird vor der allgemeinen Stimmabgabe die Briefwahlkuverts öffnen und in die Wahlurne werfen.

Der neue Pfarrgemeinderat

wird anders arbeiten als dies der vorangegangene tat. Bisher wurden viele der Anliegen im gesamten Pfarrgemeinderat besprochen, was manchmal etwas mühsam war.

Für die neue Pfarrgemeinderatsperiode haben wir uns die Aufwertung der Arbeit der einzelnen Fachausschüsse vorgenommen. Kleinere Arbeitskreise sollen je nach Bedarf und Anlassfall zusammentreten und effizient planen und handeln.

Außerdem soll die Anzahl der Pfarrgemeinderatssitzungen reduziert werden – der PGR soll (wie ursprünglich intendiert) das höchste Lenkungs- und Leitungsgremium der Pfarre sein und sich zu einem großem Teil dem Leitthema der Pfarrgemeinderats-Periode 2007 – 2012: „Lebensräume gestalten – Glaubensräume öffnen“ widmen können.

In der konstituierenden Sitzung des neuen Pfarrgemeinderates werden die Ziele, Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten der einzelnen zu bildenden Fachausschüsse vorgestellt.

Die Pfarrgemeinderäte/innen werden gebeten, sich je nach Interesse in einem (oder zwei) dieser Arbeitskreise zu engagieren. Für die Arbeit in den Ausschüssen bitten wir besonders die KandidatInnen zur Mitarbeit, die bei der PGR-Wahl nicht genug Stimmen für den Einzug in den PGR erhalten haben.

Die Fachausschüsse:

Arbeitskreis Liturgie:

wird sich mit der Entwicklung und Koordination gottesdienstlicher Angebote sowie der liturgischen Dienste befassen. Der Kreis bespricht und evaluiert liturgische Feiern.

Arbeitskreis Musikalische Kirche:

koordiniert die vielen Gruppen die sich um die musikalische Gestaltung unserer Familien- und Jugendgottesdienste bemühen!

Arbeitskreis Ehe und Familie:

bemüht sich in erster Linie um Entwicklung von Angeboten für Ehepaare und Familien (z.B.: Ehejubiläen oder Nikolausaktion)

Arbeitskreis Soziales:

spürt wo Hilfe und Zuwendung gebraucht wird und organisiert den Dienst am Nächsten der Pfarre. Konkret sind dies unter anderem die Krankenhausbesuche oder die Seniorennachmittage.

Arbeitskreis Junge Kirche:

Junge und nicht so Junge haben unterschiedliche Bedürfnisse. Dieser Ausschuss entwirft Angebote für Kinder und Jugendliche.

Arbeitskreis „über den Tellerrand“:

berät die Themen Weltkirche, Entwicklungszusammenarbeit, Ökumene und Dialog der Religionen und versucht, sie praktisch im Pfarrleben zu verankern.

Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit:

Pfarre ist kein Geheimbund. Alle Menschen sollen erfahren, was rund um Kirche und Pfarrhof passiert. Der Arbeitskreis gestaltet und entwickelt pfarrliche Medien: Pfarrnachrichten, Pfarrblatt, Schaukasten, Plakate usw.

Arbeitskreis Wohnviertelapostolat:

betreut und koordiniert die Wohnviertelshelferinnen, die die Pfarrnachrichten überbringen.

Arbeitskreis Schöpfungsverantwortung:

weist auf die Schönheit und auf die Zerbrechlichkeit der Schöpfung hin und bemüht sich um eine aktive Rolle von Pfarre und Kirche bei der Bewahrung unserer wunderbaren Schöpfung.

Romreise der Pfarre Neumarkt im August

Im Pfarrhof wird bereits eifrig an der Organisation einer Romreise mit einem Abstecher in Assisi vom 27. August bis zum 1. September gearbeitet. Wir bitten Interessierte, sich im Pfarrhof anzumelden.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 10. April 2007

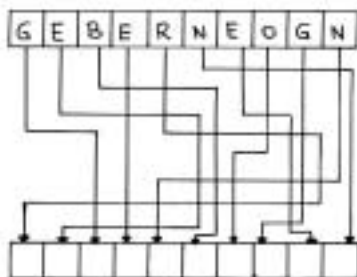
Neumarkter
PFARRNACHRICHTEN

Medieninhaber: Erzbischöfliches Pfarramt Neumarkt a. W.
Kirchenstraße 3
Herausgeber: Pfarrer Michael Max
Redaktion: Fachausschuß für Öffentlichkeitsarbeit
Fotos: Pfarre, Tobias Wendtner
Hersteller: Neumarkter Druckereigesellschaft m.b.H.

K I N D E R S E H T E

Linierrätsel

Wenn du die Linien
Nachverfolgst und die
Buchstaben ins richtige
Kästchen einträgst,
kommt ein bestimmtes
Wort heraus.



Morgengebet

Hell scheint die Sonne in mein
Fenster,
ich bin ganz früh schon aufge-
wacht.
Gott schenkt uns neu den hei-
len Morgen
nach jeder langen dunklen
Nacht.

Geh mit uns durch des Tages
Stunden,
du lieber Gott, das bitt ich dich.
Behüt Geschwister, Eltern,
Freunde,
und schütz und leite du auch
mich.



Bildersalat

Wie viele Wörter mit dem
Anfangsbuchstaben B
kannst du auf der Zeichnung
erkennen?



Abendgebet

Herr Jesus, vergib mir
heute abend alles,
was ich während des Tages
verkehrt gemacht habe.
Es tut mir leid, daß ich aus-
fällig,
ungehorsam und wenig
hilfsbereit war.
Manchmal ist es schwer,
immer lieb zu sein.
Hilf mir, daß ich es morgen
besser mach.
Amen.



Lösung: Baum, Brief, Buch, Bäume, Bohne

Bildersalat: Ball, Bolzen, Brille, Bohne, Bäume, Bäume

Linierrätsel: Regenbogen

PFARRMARIKIEN

In die Gemeinschaft der Kirche wurden aufgenommen:

12.11.2006	Stephanie	des Breithenthaler Franz, Beamter und der Breithenthaler Andrea, Sekretärin, Lengroid 23
10.12.2006	Florian Bernhard	des Buchberger Bernhard, Angestellter und der Krammer Andrea, Angestellte, Uferstraße 3
17.12.2006	Sabrina Maria	des Perner Alexander, Einzelhandelskaufm. und der Perner Claudia, Angestellte, Salzburgerstr. 4
20.01.2007	Fabian Bernhard	des Haberl Bernhard, Kellner und der Gerbl Sabine, Rezeptionistin, Hauptstr. 28
21.01.2007	Tobias Johannes	des Wintersteller Johannes, Angestellter und der Weiglmeier Sabine, Glaserin, Steinbachstraße 15
04.02.2007	Julia Katharina	des Frauenhuber Wolfgang, ÖBB-Bed. und der Frauenhuber Anita, Hilfsarbeiterin, Irrsdorf 301
17.02.2007	Johannes	des Loibichler Johannes, Landwirt und der Unfried Justina, Restaurantfachfr., Pfongau 155
18.02.2007	Lukas Josef	des Schwarz Gerhard, Elektriker und der Schwarz Rebekka, Bürokauffrau, Mühlgasse 2

Daheim bei Gott:

21.11.2006	Schreder Maria, Pensionistin, Kühberg 22	84 Jahre
26.11.2006	Pollstätter Franz, Landwirt, Lengroid 8	66 Jahre
21.12.2006	Schwaighofer Rosemarie, Pensionistin, Maierhof 61	61 Jahre
03.01.2007	Kranzinger Johann, Pensionist, Hauptstraße 6	92 Jahre
18.01.2007	Loindl Maria, Pensionistin, Sparkassenweg, SWH	77 Jahre
02.02.2007	Reitsamer Maria, Pensionistin, Sparkassenweg, SWH	82 Jahre
19.02.2007	Lugstein Gabriela, Pensionistin, Sparkassenweg, SWH	90 Jahre

PFARRKALENDER

15. März	19.30 Uhr	Vorstellung der Hospizbewegung Pfarrhof
19. März	18.30 Uhr	Kreative Tänze mit Christine Buchner Pfarrhof
24. März	19.00 Uhr	Messe gest. von der TMK, Kirchenkonzert
26. März	19.30 Uhr	KFB im Pfarrsaal
11. April	14.00 Uhr	Seniorenmesse und Seniorennachmittag
14. April	19.30 Uhr	Dekanatsjugendgottesdienst
14. April	9 – 17 Uhr	Flohmarkt der 3. Welt-Gruppe im Pfarrsaal
15. April	9 – 13 Uhr	Flohmarkt der 3. Welt-Gruppe im Pfarrsaal
15. April	10.00 Uhr	Messe Pfongau, Wortgottesdienst Neumarkt
18. April	20.00 Uhr	KBW: Lebensraum Demokratie
22. April	13.00 Uhr	Sommerholzer Georgiritt (Ersatztermin: 29.4.)
25. April	19.30 Uhr	Markusbittgang in Pfongau
02. Mai	14.00 Uhr	Seniorenmesse und Seniorennachmittag

Caritas in Ihrer Nähe: Caritaszentrum Neumarkt

Die Caritas der Erzdiözese Salzburg bietet mit dem Caritaszentrum in Neumarkt für das Dekanat Köstendorf (einschließlich der Pfarre Eugendorf) ganz in Ihrer Nähe Information und Unterstützung an.

- ✓ Eine „Anlaufstelle“, an die sich Einzelpersonen und Haushalte in sozialen Notsituationen wenden können. Gespräche, konstante und aktuelle Fachberatung zu öffentlichen Sozialleistungen, Weitermittlung zu passenden Einrichtungen und nicht zuletzt unbürokratische Soforthilfe können einen ersten Schritt aus der Krise bedeuten.
- ✓ Eine „Servicestelle“, die den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Pfarren und Gemeinden Information, Begleitung und Unterstützung bietet.
- ✓ Eine „Vernetzungsstelle“ in der verschiedene soziale Initiativen begleitet und unterstützt werden.
- ✓ Eine „Informationsstelle“ in der die große Bandbreite der Caritasarbeit nachgefragt werden kann.

Mag. Neureiter Thomas Ihr Ansprechpartner in Neumarkt

Caritaszentrum Neumarkt a. W.
Kirchenstraße 3
5202 Neumarkt
Tel.: 0 62 16/205 94
Fax: 0 62 16/205 96
e-mail: neumarkt@salzburg-caritas.at



Öffnungszeiten:

Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr

und nach tel. Anmeldung am Dienstag Nachmittag,
sowie nach Vereinbarung

Hospiz – Begleiten bis zuletzt

Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und deren Angehörigen

Hospiz-Bewegung Salzburg

Seit fast 15 Jahren Jahren setzen sich die ehrenamtlichen und hauptamtlichen MitarbeiterInnen des Vereines für die bedürfnisgerechte **Begleitung von schwer kranken und sterbenden Menschen** ein. Auch die **betroffenen Angehörigen erfahren Beratung und Unterstützung** in ihrer oft schwierigen Situation.

Damit versuchen wir dabei zu helfen, dass der Wunsch vieler Menschen, zu Hause gepflegt zu werden und hier auch in vertrauter und geborgener Atmosphäre sterben zu können, erfüllt werden kann.

Im Rahmen der **Mobilen Begleitung** kommen unsere ehrenamtlich tätigen MitarbeiterInnen zu Ihnen nach Hause, aber auch ins Alten-, Pflegeheim oder Krankenhaus und haben Zeit für Gespräche, Spaziergänge, kleine Unternehmungen, aber auch einfach Zeit, um zuzuhören und dazusein.

Aufnahme ins Tageshospiz (Kleingmainerhof, Morzger Str. 27, 5020 Salzburg); Hier können Patienten dreimal pro Woche (Mo, Mi und Do) den Tag verbringen. Neben medizinischer und pflegerischer Betreuung, Gesprächen und Kreativangeboten wird gemeinsam gegessen, es werden Feste gefeiert und Ausflüge organisiert. Bei unserer palliativmedizinisch ausgebildete Ärztin Dr. Irmgard Singh kann auch ein Termin für eine **Schmerzberatung** vereinbart werden.

Alle Angebote sind kostenlos!

Die **Hospiz-Initiative Flachgau** bietet Begleitung durch eine Reihe bestausgebildeter Hospiz-BegleiterInnen in Ihrer Nähe an.



Bürozeiten: jeden Montag, 15.00 – 17.00 Uhr
im Pfarrzentrum Neumarkt
Kirchenstraße 3, 5020 Neumarkt

Einsatzleitung: Renate Moser
(Tel. auch außerhalb der Bürozeiten:
0 67 6 / 84 82 10 - 555)



Ihr Wunsch.
Unsere Finanzierung.

www.koestendorf.raiffeisen.at

Wie auch immer Ihr Traumhaus
aussehen soll – Ihr Raiffeisen-
berater bringt Sie günstig in die
eigenen vier Wände.

Raiffeisenbank
Köstendorf-Neumarkt-Schleedorf



**Fernseh & Video
Reparaturwerkstatt**



**Johann
Sommerer**

5202 Neumarkt · Pfongau 91
Tel. 062 16 / 76 70



Für jedes Haus das richtige Dach!



DACHDECKER-, SPENGLER- UND GLASEREI
FRANZ SCHLAGER

5202 Neumarkt a.W., Sportplatzstraße 4, Tel. 062 16 / 45 45

Eindeckungen mit Tonziegel, Betonsteinen, Faserzement, Kupferblech oder Flachdachabdeckungen...

FÜR UNS KEIN PROBLEM – WIR BERATEN SIE GERNE!